

AEC-STRATEGIEPLAN 2011 – 2015: Revidierte Maßnahmen für 2013



Association
Européenne des
Conservatoires

Dieses Dokument ist das Ergebnis der am 24. April 2013 im Rahmen der AEC-Ratsversammlung geführten Diskussion hinsichtlich der für 2013 gesetzten Ziele.

Die 2010 für die gesamte Strategieplanperiode (2011-15) geplanten Maßnahmen sind unter Abschnitt 1 aufgeführt; Abschnitt 2 (schattiert) gibt die spezifischen Maßnahmen für 2013 innerhalb dieses weiter gefassten und im Juni 2013 durch das Exekutivkomitee überarbeiteten Rahmens wieder.

Bei seiner Versammlung am 25. September verständigte sich der Rat darauf, dass der erreichte Fortschritt im Januar 2014 an diesen Maßnahmen gemessen werden sollte.

1. Vollständige Liste mit Maßnahmen für 2011-2015

Strategische Aktionslinie A: Erleichterung des Austauschs von Informationen und Fachkompetenz quer durch den Musikhochschulsektor in Europa

AKTIONSPUNKTE für A:

- ✓ Bis Jahresende 2015 wird die AEC 5 Jahreskongresse organisiert haben, in denen auf eine ausgewogene geographische Balance in Bezug auf die Veranstaltungsorte, die geladenen SprecherInnen und den Sprachgebrauch geachtet wurde.
- ✓ Bis Jahresende 2015 wird die AEC 5 Jahrestreffen der Beauftragten für internationale Beziehungen in verschiedenen europäischen Ländern organisiert haben, in denen auf eine ausgewogene geographische Balance in Bezug auf die Veranstaltungsorte und die geladenen SprecherInnen geachtet wurde.
- ✓ Bis Jahresende 2015 wird die AEC mehrere Treffen der Plattformen für Pop & Jazz und Alte Musik organisiert haben; es wird aufgrund der Bedürfnisse der Plattformen entschieden werden, ob diese jährlich oder alle zwei Jahre stattfinden werden.
- ✓ Bis Jahresende 2012 wird die AEC die organisatorische und inhaltliche Durchführbarkeit hinsichtlich der Erweiterung ihres regelmäßigen Veranstaltungsangebots um eine Europäische Plattform für künstlerische Forschung (EPARM) und eine Plattform für Instrumental-/Gesangslehrausbildung geprüft haben.
- ✓ Bis Jahresende 2011 wird die AEC die organisatorische und inhaltliche Durchführbarkeit der Einrichtung von beruflichen Weiterbildungsseminaren für Musikhochschulpersonal und –lehrende geprüft haben.
- ✓ Bis Jahresende 2015 wird die AEC ein oder mehrere Zusammenarbeitsprojekt(e) auf europäischer Ebene gestartet haben, die spezifische Expertise und neues Wissen in für den Sektor wichtigen Bereichen entwickeln werden.

Strategische Aktionslinie B: Weiterentwicklung des fachspezifischen Ansatzes in europapolitischen Entwicklungen

AKTIONSPUNKTE für B:

- ✓ Bis Jahresende 2015 wird die AEC ihre vorausschauende Beteiligung an den Entwicklungen in der EU-Kulturpolitik, der Kultursektor-Plattform und deren möglicher Nachfolge beibehalten.
- ✓ Bis Jahresende 2011 wird die AEC einen Businessplan für die zukünftige finanzielle Unabhängigkeit des *AEC-Schemas für Revisionsbesuche für Institutionen und Studiengänge* verfasst haben.
- ✓ Bis Jahresende 2015 wird die AEC den Gebrauch des *sektoralen Qualifikationsrahmens für Musikhochschulbildung* und anderer wichtiger Werkzeuge durch Verbreitung von Information beworben haben (z.B. während ihrer regelmäßigen Treffen oder Beraterbesuche), und die

erste Revision des Rahmeninhalts wird erfolgt sein.

- ✓ Bis Mitte 2011 wird die AEC eine wohlformulierte Antwort auf den Vorschlag für ein multidimensionales globales Universitätsranking verfasst haben.

Strategische Aktionslinie C: Verbesserung der organisatorischen Infrastruktur der AEC

AKTIONSPUNKTE für C:

- ✓ Für die Periode 2010-2013 wird die AEC nach erhöhter Betriebsunterstützung Ausschau halten.
- ✓ Bis Jahresende 2011 wird die AEC ein Personalwesen-Komitee innerhalb des AEC-Rats eingerichtet haben.
- ✓ Bis Jahresende 2012 wird die AEC einen Beirat mit bekannten Musikerpersönlichkeiten eingerichtet haben.
- ✓ Bis Jahresende 2011 wird die AEC eine Revision ihrer Kommunikationsstrategie durchgeführt haben.
- ✓ Bis Jahresende 2011 wird eine externe Revision der gegenwärtigen AEC-Organisationsstruktur stattgefunden haben.

2. Liste mit spezifischen Maßnahmen für 2013

Strategische Aktionslinie A: Erleichterung des Austauschs von Informationen und Fachkompetenz quer durch den Musikhochschulsektor in Europa

AKTIONSPUNKTE für A:

- ✓ Bis Jahresende 2013 wird die AEC ihren 40. Jahreskongress in Palermo, Sizilien, organisiert haben. Palermo als Kongressort gewährleistet nach St. Petersburg und vor Budapest eine geographische Balance, die sich auch in den geladenen SprecherInnen und den eingesetzten Sprachen widerspiegelt.
- ✓ Bis Jahresende 2013 wird die AEC ihre IRC-Jahresversammlung in Antwerpen, Belgien, organisiert haben. Antwerpen als Versammlungsort gewährleistet nach Neapel und vor Aalborg eine geographische Balance, die sich auch in den geladenen SprecherInnen widerspiegelt.
- ✓ Bis Jahresende 2013 wird die AEC eine Versammlung der „Pop & Jazz“-Plattform in Mannheim organisiert und eine forumartige Versammlung der Plattform für Alte Musik in Verbindung mit dem Utrechter Festival für Alte Musik durchgeführt haben; sie wird ermittelt haben, welche Plattformen im jährlichen Turnus beibehalten und welche in ein zwischen Forum und Konferenz abwechselndes Muster übergehen werden .
- ✓ Bis Jahresende 2013 wird die AEC einen Weg gefunden haben, um zukünftige INVITE-Versammlungen fördern zu können, entweder als unabhängige Veranstaltungen oder in Verbindung mit anderen Aktivitäten, auf regelmäßiger oder gelegentlicher Basis. Dies wird u.a. beim Jahreskongress durch eine Überprüfung der gesamten Veranstaltungsfolge der AEC erreicht werden.
- ✓ Bis 2013 wird die AEC begonnen haben, auf ihrer neuen Website zu erläutern, wie der Verband bestimmte Konzepte sieht: z.B. seinen Begriff von Forschung, Ranking, Innovation, Qualitätsmanagement etc. mit Hinweisen zu diesbezüglichen AEC-Publikationen. Solch eine Aufgabe sollte im Dialog mit der ELIA und der EUA in Angriff genommen werden und Musikhochschulen dabei helfen, den Mehrwert ihrer Aktivitäten aufzuzeigen.

Strategische Aktionslinie B: Weiterentwicklung des fachspezifischen Ansatzes in europapolitischen Entwicklungen

AKTIONSPUNKTE für B:

- ✓ Bis Jahresende 2013 wird die AEC ihre proaktive Teilnahme an EU-kulturpolitischen

Entwicklungen wie etwa den Kultursektorplattformen (Zugang zur Kultur und Kultur & Kreativwirtschaft) sowie Culture Actions Europe fortsetzen und verstärken. Ferner wird sie die Mitgliedschaft in mindestens einer Sachverständigenreferenzgruppe erlangt haben, die die Kommission in Künste bezogenen Fragen berät. Die AEC wird angefangen haben, die im Vergleich zu 2012 neuen Möglichkeiten ihres neuen Standorts in Brüssel auszuschöpfen und in Bezug auf EU-Entwicklungen, Lobbying etc. proaktiv vorzugehen. Sie wird auch ermittelt haben, wie Ratsmitglieder noch direkter in diese Lobbyarbeit einbezogen werden können.

- ✓ Bis Jahresende 2013 wird die AEC einen Businessplan für die zukünftige finanzielle Unabhängigkeit der AEC-Qualitätsverbesserungs- und Akkreditierungsaktivitäten nach 2014 verfasst haben. 2013 wird die AEC mindestens vier Qualitätsverbesserungsverfahren/Akkreditierungsbesuche durchgeführt und die Auswahl an nationalen Agenturen, mit denen sie gemeinsame Aktivitäten unternimmt, erweitert haben.
- ✓ Bis Jahresende 2013 wird die AEC ihre Kooperation mit der ELIA aufrecht erhalten und ausgeweitet haben, beispielsweise durch einen Dialog zu den Ergebnissen ihres „PRIMO“-Rankingprojekts (siehe weiter unten) und ihren Erläuterungen von Schlüsselkonzepten (siehe Aktionspunkte für A, weiter oben).
- ✓ Bis Jahresende 2013 wird die AEC den Gebrauch des neuen Sektoralen Qualifikationsrahmens für die Kreativen & Darstellenden Disziplinen und anderer relevanter musikspezifischer Werkzeuge durch Verbreitung von Information weiter beworben haben (z.B. während ihrer regelmäßigen Treffen oder Beraterbesuche). Außerdem wird sie sich auf einen Zeitplan und ein Verfahren für die erste vollständige Revision der „Polifonia“-Lernergebnisse geeinigt haben in der Absicht, diese bis Jahresende 2015 abgeschlossen zu haben.
- ✓ Bis Jahresende 2013 wird die AEC ihren Mitgliedern die vorläufigen Arbeitsergebnisse zur Entwicklung geeigneter Indikatoren im U-Multirank-System anhand des AEC-„PRIMO“-Rankingprojekts präsentiert haben. Da Musik als Thema für die nächste U-Multirank-Phase ausgewählt worden ist, wird die AEC auch eine Ranking-Untergruppe eingerichtet haben zur Überwachung der Entwicklungen und zur Beratung über Interaktionen im Laufe von 2014.

Strategische Aktionslinie C: Verbesserung der organisatorischen Infrastruktur der AEC

AKTIONSPUNKTE für C:

- ✓ Bis Jahresende 2013 wird die AEC konkrete Maßnahmen ergriffen haben, um sich finanziell gegen eine mögliche Reduzierung oder gar Streichung des Betriebszuschusses zu schützen, den sie von 2011 bis 2013 erhalten hat. Diese werden eine proaktive Anwerbungskampagne für zusätzliche assoziierte Mitglieder vor allem in den folgenden Kategorien einschließen: Musikabteilungen an Universitäten; spezialisierte Musikschulen und sonstige gleichwertige Institutionen, die ähnliche Arbeit wie AEC-Aktivmitglieder, jedoch auf Vor-Hochschulniveau ausführen; weitere Institutionen außerhalb der für aktive Mitgliedschaft gültigen Regionen (z.B. Nordamerika). 30 solcher zusätzlichen Zulassungen werden als Ziel angestrebt.
- ✓ Bis Jahresende 2013 wird die AEC die erste Versammlung ihrer neuen Personal-Untergruppe innerhalb des AEC-Rats organisiert haben. Diese Untergruppe wird zunächst für interne Angelegenheiten zuständig sein; nach Bestätigung ihres Aufgabenbereichs bei ihrer ersten Versammlung sollte sie jedoch den Vorschlag berücksichtigen, ihr Mandat auf das Personalwesen im gesamten Musikhochschulsektor auszuweiten.
- ✓ Bis Jahresende 2013 wird die AEC einen Plan verfasst haben, der vorsieht, dass bis zum Kongress in Glasgow im November 2015 studentische Repräsentation in die Verbandsstruktur eingebettet worden ist. Ferner wird sie eine Machbarkeitsstudie zur Schaffung einer alle paar Jahre stattfindenden Networking-Gelegenheit für Studierende von Mitgliedsinstitutionen durchgeführt und sowohl den Plan wie auch die Studie bei Ihrem Kongress 2013 präsentiert haben.
- ✓ Bis Jahresende 2013 wird die AEC den auf dem vereinbarten Modell basierenden Aufgabenbereich für einen Beirat formuliert haben und bereits auf erste potentielle Mitglieder dieses Beirats zugegangen sein.
- ✓ Bis Jahresende 2013 wird die AEC sichergestellt haben, dass ihre neue Website in vollem Umfang funktionsfähig ist, und die Bedingungen festlegen für eine breiter angelegte Revision

ihrer Kommunikationsstrategie, die 2014 durchzuführen ist.